|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich:  Arbeitsplatz/Tätigkeiten:  Stand: 30.03.2020 | | **Betriebsanweisung**  für Maschinen | | |  | | |
| Anwendungsbereich | | | | | | | |
| Arbeiten an einer Tisch- und Ständerbohrmaschine | | | | | | | |
| Gefahren für Mensch und Umwelt | | | | | | | |
|  | * Schnittverletzung durch Späne. * Gefahren durch Umgang mit Kühl- und Schmierstoffen. * Gefahren von Augen und Körperverletzungen durch abgetragenes Material oder herumschleudernde Werkstücke. * Gefahren durch Lärm. * Gefahr von Handverletzung durch scharfkantige Oberflächen bzw. den Abtrag von Material. * Gefahr durch Erfassen von Kleidung oder Haaren. * Gefahr von Fußverletzungen durch herabfallende Werkstücke. | | | | | | |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln | | | | | | | |
|  | * Die Unfallverhütungsvorschriften und die Betriebsanleitung des Herstellers sind zu beachten. * Maschine vor Arbeitsbeginn auf Funktionstüchtigkeit prüfen. * Werkstück einspannen und am Anschlag anlegen. * Bohrer und Werkstückwechsel nur bei abgeschalteter Maschine. * Späne mit Spanhaken oder Besen entfernen. * Bei langen Haaren: Haare zusammenbinden und ggf. ein Haarnetz oder Mütze tragen. * Werkstück mit einem Bohrmaschinenschraubstock ordentlich festspannen. * Schutzbrille tragen, enganliegende Kleidung tragen, Sicherheitsschuhe tragen und ggf. Gehörschutz tragen. * Keine Handschuhe bei Bohrarbeiten tragen. * Umgebung nicht mit Kühlflüssigkeit benetzen. * Maschine nach Arbeitsende reinigen und Späne im Spänebehälter entsorgen. | | | | |  |  |
| Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall Notruf: (0) 112 | | | | | | | |
|  | * Bei Bruch oder Festsetzen des Bohrers sowie bei herumschleudernden Teilen, Maschine sofort stillsetzen und Störung im Stillstand beseitigen. * Bei Störungen oder Schäden an Maschinen oder Schutzausrüstungen,   Maschine ausschalten und vor unbefugtem Wiederanschalten sichern. Betreuer informieren.   * Nur Entstehungsbrand selbst löschen – sonst Umfeld informieren, Gebäude verlassen und Feuerwehr rufen! | | | | | |  |
| Erste Hilfe Notruf: (0) 112 | | | | | | | |
|  | * Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten! Verletzten versorgen! Bei leichten Verletzungen in den Meldeblock eintragen und zentral archivieren! * Bei schweren Verletzungen Notarzt rufen! Dokumentation des Unfalls!   **Ersthelfer hinzuziehen, Betreuer informieren, Arzt aufsuchen!**   |  |  |  | | --- | --- | --- | | **ERSTHELFER:** | Name: …………………………. | Raum: ……………………….. | |  |  |  | |  | Tel.: …………………………… |  | | **UNFALLARZT:** | Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100,  Tel. Durchwahl: 403-2001 | | | | | | | |  |
| Instandhaltung | | | | | | | |
| * Instandsetzung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen. * Bei Rüst- Einstellungs-, Wartungs- und Pflegearbeiten Maschine vom Netz trennen bzw. sichern. * nach Arbeitsende reinigen. | | | | | | | |
| **Unterschrift:** | | |  | **Datum:** | | | |